

## OBERARM-BLUTDRUCKMESSGERÄT JOLLY

### Gebrauchsanweisung



WICHTIGE INFORMATIONEN .....	3
INHALT UND DISPLAYANZEIGE .....	4
VERWENDUNGSZWECK .....	5
INHALT DER VERPACKUNG .....	5
GEGENANZEIGE .....	5
PRODUKTBESCHREIBUNG .....	6
ANGABEN .....	7
HINWEIS .....	8
INBETRIEBNAHME UND ANWENDUNG .....	13
1. Batterien Einlegen .....	13
2. Einstellen Von Uhrzeit Und Datum .....	14
3. Manschette An Den Monitor Anschliessen .....	15
4. Anlegen Der Manschette .....	16
5. Körperhaltung Beim Messen .....	18
6. Ablesen Der Blutdruckmessung .....	19
7. Gespeicherte Ergebnisse Anzeigen .....	21
8. Messungen Aus Dem Speicher Löschen .....	23
9. Beurteilung Von Bluthochdruck Bei Erwachsenen .....	23
10. Beschreibung Des Technischen Alarm .....	25
11. Fehlerdiagnose (1) .....	26
12. Fehlerdiagnose (2) .....	27
WARTUNG .....	28
ERLÄUTERUNG DER SYMBOLE .....	30
INFORMATIONEN ZUR ELEKTROMAGNETISCHEN VERTRÄGLICHKEIT .....	32
GARANTIEHINWEISE .....	35

### WICHTIGE INFORMATIONEN

#### NORMALE BLUTDRUCKSCHWANKUNG

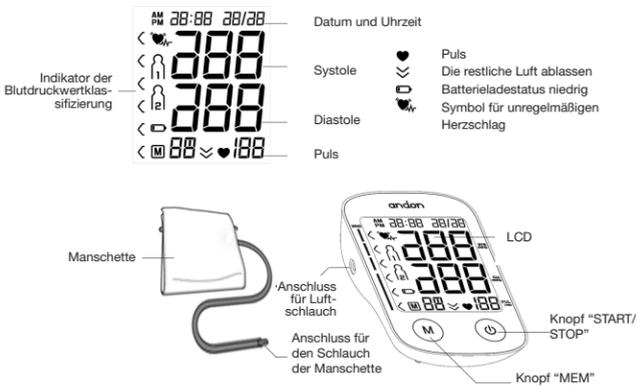
Körperliche Aktivitäten, Aufregung, Stress, Essen, Trinken, Rauchen, Körperhaltung und viele andere Tätigkeiten oder Faktoren (auch die Messung des Blutdrucks selbst) beeinflussen den Blutdruckwert. Daher ist es sehr unwahrscheinlich, bei mehreren Messungen nacheinander den gleichen Blutdruckwert zu erhalten.

Der Blutdruck schwankt ständig, bei Tag und Nacht. Man erhält normalerweise den höchsten Wert tagsüber und den niedrigsten Wert um Mitternacht. In der Regel steigt der Wert ab etwa 3 Uhr morgens an und erreicht tagsüber, wenn der Mensch wach und aktiv ist, seinen Höchstwert.

In Anbetracht der oben aufgeführten Informationen wird empfohlen, den Blutdruck immer ungefähr zur gleichen Tageszeit zu messen.

Messungen, die zu schnell nacheinander durchgeführt werden, können aufgrund der Störung der Durchblutung zu Verletzungen führen. Bitte lassen Sie zwischen den Messungen immer 1 bis 1,5 Minuten vergehen, so dass die Blutzirkulation Ihres Armes sich erholt. Es ist sehr selten, jedesmal identische Blutdruckmesswerte zu erhalten.

### INHALT UND DISPLAYANZEIGE



Hinweis: Die Abbildungen im Handbuch dienen nur als Bezugspunkt.

### VERWENDUNGSZWECK

Das vollautomatische, elektronische Sphygmomanometer ist für den Gebrauch durch medizinische Fachkräfte oder zu Hause gedacht und ist ein nicht invasives System zur Blutdruckmessung, um den diastolischen und systolischen Blutdruck und die Pulsfrequenz eines Erwachsenen durch eine nicht invasive Technik zu messen, in dem eine aufblasbare Manschette um den Oberarm gewickelt wird. Der Manschettenumfang liegt circa zwischen 22cm-48cm (circa 8-18.2").

### INHALT DER VERPACKUNG

- 1 Blutdruckmonitor
- 1 Betriebsanleitung
- 1 Armmanschette 22-30 cm (8-11")
- 1 Soft-Aufbewahrungskoffer
- 4x1,5 AAA Batterien

### GEGENANZEIGE

Die Verwendung eines elektronischen Sphygmomanometers ist für Personen mit schweren Herzrhythmusstörungen ungeeignet.

### PRODUKTBESCHREIBUNG

Basiert auf der oszillometrischen Methode und Silizium-integriertem Drucksensor; Blutdruck und Pulsfrequenz können automatisch und nicht invasiv gemessen werden. Die LCD-Anzeige zeigt den Blutdruckwert und die Pulsfrequenz an. Die letzten 4x30 Messungen können mit Datum und Zeitangabe im Speicher abgespeichert werden. Die Sprachfunktion erleichtert den Vorgang. Das elektronische Blutdruckmessgerät entspricht den folgenden Normen: IEC 60601-1 Ausgabe 3.1 2012-08/EN 60601-1: 2006/A1: 2013 (Medizinische elektrische Geräte - Teil 1: Allgemeine Festlegungen für die Sicherheit einschließlich der wesentlichen Leistungsmerkmale), IEC60601-1-2:2014/EN 60601-1-2:2015 (Medizinische elektrische Geräte -- Teil 1-2: Allgemeine Festlegungen für die Sicherheit und der wesentlichen Leistungsmerkmale - Ergänzungsnorm: Elektromagnetische Verträglichkeit - Anforderungen und Tests), IEC80601-2-30:2009+AMD1:2013/EN IEC80601-2-30:2019 (Medizinische elektrische Geräte--Teil 2-30: Besondere Sicherheitsanforderungen und wesentliche Leistungsmerkmale automatischer, Nichtinvasiver Blutdruckmessgeräte) EN 1060-1: 1995 + A2: 2009 (Nichtinvasive Blutdruckmessgeräte - Teil 1: Allgemeine Anforderungen), EN 1060-3: 1997 + A2: 2009 (Nichtinvasive Blutdruckmessgeräte - Teil 3: Ergänzende Anforderungen für elektromechanische Blutdruckmesssysteme); ISO81060-2:2013 (Nicht invasive Blutdruckmessgeräte - Teil 2: Klinische Validierung der automatisierten Bauart).

### ANGABEN

1. Produktname: Oberarm-Blutdruckmessgerät
2. Modell: 32777 / KD-5920
3. Klassifizierung: Mit interner Stromversorgung, Anwendungsteil Typ BF, IP20, Nicht AP oder APT, Dauerbetrieb
4. Größe des Apparats: Etwa 150 mm x 95 mm x 41 mm (5 29/32" x 3 3/4" x 1 5/8")
5. Manschettenumfang: 22-30 cm (8-11"), 30-42 cm (11-16") fakultativ, 42-48 cm (16-18.2") fakultativ
6. Gewicht: Etwa 235g (8 9/32 oz.) (ohne Batterien)
7. Messmethode: Oszillometrische Methode, automatisches Aufblasen und Messen
8. Speichervolumen: 4x30 Mal mit Zeit- und Datumsangabe
9. Energiequelle: Batterien: 4x1.5V GRÖSSE AAA
10. Messbereich:
  - Manschettendruck: 0-300 mmHg
  - Systole: 60-260 mmHg
  - Diastole: 40-199 mmHg
  - Pulsfrequenz: 40-180 Pulsschläge/Minute
11. Genauigkeit:
  - Druck: ±3 mmHg
  - Pulsfrequenz: Geringer als 60: ±3bpm
  - Höher als 60 (einschl.): ±5%
  - Genauigkeit der angezeigten Werte: 1 mmHg

12. Umgebungstemperatur bei Betrieb: 10°C~40°C~ (50°F~104°F)
  13. Umgebungfeuchtigkeit bei Betrieb: ≤85% RH
  14. Umgebungstemperatur bei Aufbewahrung und Transport: -20°C~50°C (-4°F~122°F)
  15. Umgebungfeuchtigkeit bei Aufbewahrung und Transport: ≤85% RH
  16. Umgebungsdruck: 80kPa-105kPa
  17. Batterielebensdauer: Ca. 100 Mal.
  18. Bestandteile, die zum Blutdruckmesssystem gehören: Pumpe, Ventil, LCD, Manschette, Sensor
- Merke:** Diese Angaben können ohne Ankündigung geändert werden.

### HINWEIS

1. Vor Inbetriebnahme des Apparats, alle Informationen der Betriebsanleitung und anderer Beilagen der Schachtel durchlesen.
2. Legen Sie etwa 5 Minuten vor der Blutdruckmessung eine Ruhepause ein und bleiben Sie gelassen.
3. Die Manschette muss sich auf der Höhe Ihres Herzens befinden.
4. Sprechen Sie während der Messung nicht und bewegen Sie weder den Körper noch die Arme.
5. Messen Sie immer am gleichen Arm.
6. Bitte warten Sie mindestens 1 - 1,5 Minuten zwischen den Messungen, so dass sich die Blutzirkulation Ihres Arms wieder erholen kann. Anhaltendes,

- übermäßiges Aufblasen (Manschettendruck über 300 mmHg oder über 15 mmHg mehr als 3 Minuten lang) der Manschette kann zu einem Bluterguss an Ihrem Arm führen.
7. Sprechen Sie mit Ihrem Arzt, falls einer der unten genannten Fälle für Sie zutrifft:
  - 1) Anwendung der Manschette an einer Wunde oder Entzündung;
  - 2) Anwendung der Manschette an Gliedmaßen mit intravasularem Zugang (Infusion) oder Therapie oder bei arteriovenösen Shunts (A - V);
  - 3) Das Anlegen der Manschette am Arm an der Seite einer Mastektomie oder Lymphknoten-Clearance;
  - 4) Gleichzeitige Anwendung anderer medizinischer Überwachungsgeräte am gleichen Arm;
  - 5) Falls die Durchblutung des Anwenders überprüft werden muss.
8. ⚠ Dieser elektronische Sphygmomanometer wurde für Erwachsene entworfen und darf niemals an Säuglingen und Kleinkindern angewendet werden. Sprechen Sie mit Ihrem Arzt oder einem Krankenpfleger, bevor der Apparat an älteren Kindern verwendet wird.
9. Verwenden Sie es nicht in fahrenden Fahrzeugen, denn die Messung könnte falsch sein.
10. Blutdruckmessungen dieses Monitors entsprechen den Messungen durch eine geschulte Person mit einem klassischen Blutdruckmessgerät und ein Stethoskop, in den vom American National Standards Institut (ANSI) beschriebenen Grenzen elektronischer oder automatischer Sphygmomanometer.

11. Für Informationen über potenzielle elektromagnetische oder andere Interferenzen zwischen dem Blutdruckmonitor und anderen Vorrichtungen und der Beratung, solche Interferenzen zu vermeiden, bitte auf den Abschnitt INFORMATIONEN ZUR ELEKTROMAGNETISCHEN VERTRÄGLICHKEIT Bezug nehmen. Es wird empfohlen, das Blutdruckmessgerät mindestens 30 cm von anderen drahtlosen Geräten wie WLAN-Geräten, Mikrowellengeräten usw. entfernt zu halten. Es kann nicht in der Nähe von aktiven CHIRURGISCHEN HF-GERÄTEN und im abgeschirmten HF-Raum eines ME-SYSTEMS für die Magnetresonanz-Bildgebung verwendet werden, wenn die Intensität von ELEKTROMAGNETISCHEN STÖRUNGEN hoch ist.
12. Sollte ein unregelmäßiger Herzschlag (HRS), der durch Herzrhythmusstörungen erzeugt wird, bei der Blutdruckmessung erkannt werden, dann erscheint dieses Zeichen: . Unter dieser Voraussetzung kann das Blutdruckmessgerät weiterhin funktionieren, aber die Ergebnisse könnten ungenau sein. Wir empfehlen Ihnen, für ein genaues Urteil mit Ihrem Arzt zu sprechen. Unter zwei Bedingungen wird das HRS-Signal angezeigt:
  - 1) Der Variationskoeffizient (CV) der Pulschlagperiode >25%.
  - 2) Der Unterschied der angrenzenden Pulschlagperiode ist ≥0.14s und die Anzahl dieser Pulschläge übersteigt 53 Prozent aller Pulschläge.
13. Bitte verwenden Sie nur die Manschette, die vom Hersteller mitgeliefert wurde. Es besteht das Risiko, dass diese inkompatibel sind und Messfehler entstehen.
14. ⚠ Der Monitor könnte seine Leistung nicht erbringen oder ein Sicherheits-

- risiko darstellen, falls er außerhalb der angegebenen Temperatur- und Feuchtigkeitsgrenzen benutzt wird.
15. ⚠ Die Manschette nicht gemeinsam mit anderen ansteckenden Personen verwenden, da Infektionsrisiko besteht.
16. Diese Ausrüstung wurde gemäß 15 der FFC-Regeln (Federal Communications Commission) getestet und hält die Grenzwerte eines digitalen Geräts der Klasse B ein. Diese Grenzwerte wurden festgelegt, um einen angemessenen Schutz gegen schädliche Interferenzen mit Installationen des Wohnbereichs zu vermeiden. Dieser Apparat erzeugt, verwendet und kann Hochfrequenzenergie ausstrahlen. Wird er nicht entsprechend den Anleitungen installiert und verwendet, dann kann es zu schädlichen Interferenzen mit dem Funkverkehr kommen. Es besteht allerdings keine Garantie, dass es bei besonderen Anlagen nicht zu Interferenzen kommt. Falls dieser Apparat schädliche Interferenzen mit dem Radio- oder Fernsehempfang erzeugt - dies kann beim An- und Ausschalten geschehen - dann sollte der Benutzer versuchen, die Interferenzen durch eine oder mehrere der folgenden Maßnahmen zu korrigieren:
  - Empfangsantenne neu orientieren oder verlagern.
  - Den Abstand zwischen dem Apparat und dem Empfänger erhöhen.
  - Den Apparat mit einer Steckdose eines Schaltkreises verbinden, der nicht der gleiche Schaltkreis des Empfängers ist.
  - Bitten Sie den Händler oder einen Radio/TV-Fachmann um Hilfe.
17. Messungen sind bei Patienten mit häufig auftretenden Herzrhythmusstörungen nicht möglich.

18. Das Gerät ist nicht für den Gebrauch bei Neugeborenen, Kindern und schwangeren Frauen bestimmt. (Es wurden keine klinischen Tests bei Neugeborenen, Kindern oder Schwangeren durchgeführt)
19. Bewegung, Zittern und Schüttelfrost können die Messung beeinflussen.
20. Das Gerät ist nicht für Patienten mit schlechter peripherer Durchblutung, merklich niedrigem Blutdruck oder niedriger Körpertemperatur geeignet (es kommt zu einem niedrigen Blutfluss in der Messposition).
21. Das Gerät eignet sich nicht für Patienten mit einem künstlichen Herz oder Lunge (es ist kein Puls vorhanden)
22. Sollten Sie unter einer der folgenden Krankheiten leiden, wenden Sie sich bitte an Ihren Arzt, bevor Sie das Gerät verwenden: Häufig auftretende Herzrhythmusstörungen wie vorzeitige Herzschlag- oder Herzkammerschläge oder Vorhofflimmern, Arteriosklerose, schlechte Durchblutung, Diabetes, Präeklampsie und Nierenerkrankungen.
23. Der Patient ist ein vorgesehener Bediener.
24. Achtung: Es wird darauf hingewiesen, dass im Falle von nicht ausdrücklicher von der für die Einhaltung der Bestimmungen verantwortlichen Partei genehmigte Änderungen oder Modifizierungen die Genehmigung des Nutzers hinsichtlich der Verwendung des Gerätes aufgehoben wird.
25. Das Verschlucken von Batterien und / oder Batterieflüssigkeit kann äußerst gefährlich sein. Bewahren Sie die Batterien und das Gerät außerhalb der Reichweite von Kindern und Behinderten auf.
26. Sollten Sie gegen Kunststoff/Gummi allergisch sein, dürfen Sie das Gerät nicht verwenden.

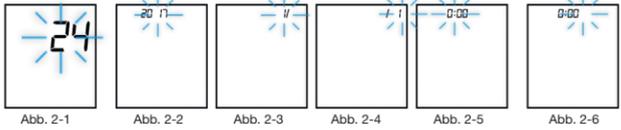
### INBETRIEBNAHME UND ANWENDUNG

#### 1. Batterien Einlegen

- a. Abdeckung des Batteriebaus auf der Bildschirmrückseite öffnen.
  - b. 4 AAA-Batterien einlegen. Dabei auf Polarität achten.
  - c. Abdeckung des Batteriebaus schließen.
- Falls am LCD das Symbol einer Batterie erscheint, , Batterien austauschen.
- Wiederaufladbare Batterien sind für diesen Bildschirm nicht geeignet. Nehmen Sie die Batterien heraus, falls der Monitor einen Monat lang oder länger nicht gebraucht wird, um Schäden durch auslaufende Batterien zu vermeiden.
- ⚠ Vermeiden Sie den Kontakt der Batterieflüssigkeit mit ihren Augen Falls diese in ihre Augen gelangt, diese sofort mit viel Wasser ausspülen und sich mit dem Arzt in Verbindung setzen.
  - ⚠ Der Minuspol der Batterie muss nach dem horizontalen Zusammendrücken der Minuselektrode ordnungsgemäß in das Batteriefach gedrückt werden. Die Batterie hat Kontakt mit der Feder.
  - ⚠ Stellen Sie vor dem Einlegen der Batterie sicher, dass die Batterieabdeckung intakt und nicht beschädigt ist.
  - ⚠ Monitor, Batterien und Manschette müssen nach Nutzungsbeendigung gemäß örtlich geltenden Vorschriften entsorgt werden.

#### 2. Einstellen von uhrzeit und datum

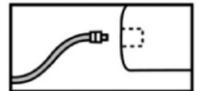
- a. Sobald Sie die Batterie eingelegt haben, zeigt das Blutdruckmessgerät in den Modus zur Einstellung von Uhrzeit und Datum an.
- b. Wenn die Uhrzeit des Geräts bereits eingestellt ist und geändert werden muss, können Sie auf den Einstellungsmodus zugreifen, indem Sie die Tasten „START“ und „MEM“ gleichzeitig im Standby-Modus 2 Sekunden lang gedrückt halten.
- c. Im Einstellungsmodus für Uhrzeit und Datum blinkt das Zeitformat zuerst. Durch Drücken auf „MEM“ können Sie das Zeitformat ändern. Drücken Sie wiederholt die Taste „START“, das Jahr, der Monat, der Tag, die Stunde und die Minute blinken abwechselnd. Während die Zahl aufblinkt, Taste „MEM“ drücken, um die Zahl zu erhöhen. Wird die „MEM“-Taste gedrückt gehalten, so laufen die Zahlen schnell durch.



- d. Sie können den Monitor ausschalten, indem Sie die "START"-Taste bei blinkender Minutenanzeige drücken. Dann sind Uhrzeit und Datum bestätigt.
- e. Der Monitor schaltet sich automatisch aus, wenn nach 1 Minute keine Tasten betätigt werden. Datum und Uhrzeit bleiben unverändert.
- f. Nachdem die Batterien gewechselt wurden, müssen Uhrzeit und Datum nachgestellt werden.

#### 3. Manschette An Den Monitor Anschliessen

Den Luftschlauchstecker der Manschette in die Buchse auf der linken Seite des Monitors einstecken. Überprüfen Sie, dass der Stecker vollkommen eingesteckt ist, damit dort bei der Messung des Blutdrucks keine Luft austritt.



- ⚠ Zusammendrücken oder Staus des Verbindungsschlauches beim Messen vermeiden, denn dadurch entstehen Fehler beim Aufblasen oder Verletzungen aufgrund des ständigen Manschettendrucks.

#### 4. Anlegen Der Manschette

- a. Das Manschetteneende durch die Metallschleife ziehen (die Manschette ist schon auf diese Weise verpackt); dieses nach außen ziehen (vom Körper weg ziehen), festziehen und mit dem Klettband verschließen. Siehe Abbildung 5-1.
- b. Die Manschette am entblößten Arm etwa 1-2 cm oberhalb des Ellenbogengelenks anlegen.
- c. Wenn Sie die Manschette um den linken Arm legen, positionieren Sie den Luftschlauch in der Mitte Ihres Arms in einer Linie mit Ihrem Mittelfinger. Siehe Abbildung 5-2.
- d. Wenn Sie die Manschette um den rechten Arm legen, legen Sie sie so an, dass sich der Luftschlauch an der Seite Ihres Ellbogens befindet. Siehe Abbildung 5-3.
- e. Legen Sie im Sitzen die Handfläche nach oben vor sich auf eine flache Oberfläche (Schreibtisch oder Tisch). Der Luftschlauch liegt in der Mitte des Arms, in Übereinstimmung mit dem Mittelfinger.
- f. Die Manschette sollte bequem um Ihren Arm liegen. Es sollte möglich sein, einen Finger zwischen Arm und Manschette zu stecken.

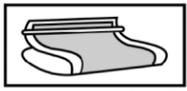


Abbildung 5-1

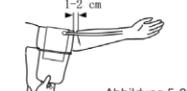


Abbildung 5-2



Abbildung 5-3

#### Merke:

1. Für die Manschettweite bitte auf die "ANGABEN" Bezug nehmen, damit es sicher ist, dass die richtige Manschette verwendet wird.
2. Messen Sie immer am gleichen Arm.
3. Arm, Körper oder den Monitor sowie den Gummischlauch beim Messen nicht bewegen.
4. Legen Sie etwa 5 Minuten vor der Blutdruckmessung eine Ruhepause ein und bleiben Sie gelassen.
5. Die Manschette sauber halten. Falls die Manschette schmutzig wird, diese vom Monitor trennen und von Hand mit milder Seife reinigen, dann mit kaltem Wasser abspülen. Die Manschette niemals in den Trockner legen oder bügeln. Es wird eine Reinigung der Manschette nach etwa 200 Nutzungen empfohlen.
6. Legen Sie die Manschette nicht um den Arm, wenn Entzündungen, akute Erkrankungen oder Infektionen von Hautwunden am Arm vorliegen.

#### 5. Körperhaltung Beim Messen

##### Messung im Sitzen

- a. Setzen Sie sich und stellen Sie die Füße eben auf dem Boden. Die Beine nicht überschlagen.
- b. Drehen Sie die Handfläche nach oben und legen Sie die Hand vor sich auf eine flache Oberfläche (Schreibtisch oder Tisch).
- c. Die Manschettennitte sollte sich auf der Höhe des rechten Vorhofes des Herzens befinden.



##### Messung im Liegen

- a. Legen Sie sich auf den Rücken.
- b. Legen Sie den Arm mit der Handfläche nach oben neben den Körper.
- c. Die Manschette muss sich auf der Höhe Ihres Herzens befinden.



## 6. Ablesen Der Blutdruckmessung

- a. Nachdem die Manschette sitzt und ihr Körper sich in einer bequemen Stellung befindet, die "START"-Taste drücken. Es ertönt ein Piepstone und alle Anzeigen am Display führen einen Selbsttest durch. Siehe Abbildung 7-1. Bitte nehmen Sie mit dem Kundendienst Kontakt auf, falls ein Segment fehlt.

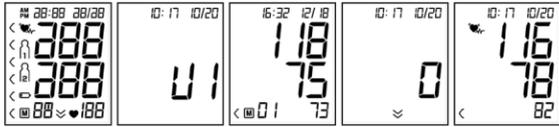


Abb. 7-1      Abb. 7-2      Abb. 7-3      Abb. 7-4      Abb. 7-5

- b. Dann wird der derzeitige Datenspeicher (U1, U2, U3 oder U4) angezeigt. Siehe Abbildung 7-2 "MEM"-Taste drücken, um zu einem anderen Datenspeicher zu gelangen. Die Wahl mit der "START"-Taste bestätigen. Der aktuelle Speicher wird auch automatisch nach 5 Sekunden bestätigt, ohne eine Taste zu betätigen.
- c. Falls der Monitor Ergebnisse gespeichert hat, dann zeigt das LCD momentan die aktuellsten an. Falls kein Ergebnis abgespeichert wurde, dann erscheint am LCD "0". Siehe Abbildung 7-3.

- d. Ist die Sprachfunktion eingeschaltet, dann gibt der Monitor Hinweise zur Messung.
- e. Dann sucht der Monitor nach dem Nulldruck. Siehe Abbildung 7-4
- f. Der Monitor bläst dann die Manschette solange auf, bis ein ausreichender Druck zur Messung entstanden ist. Dann lässt der Monitor Luft aus der Manschette ab und die Messung erfolgt. Schließlich werden Blutdruck und Pulsschlag bemessen und am LCD-Bildschirm angezeigt. Die Einstufung des Blutdrucks und eventuell das Symbol des unregelmäßigen Herzschlags blinken am Bildschirm auf. Das Ergebnis wird automatisch im Monitor gespeichert. Siehe Abbildung 7-5.
- g. Nach der Messung geht der Monitor automatisch nach 1 Minute Inaktivität aus. Der Monitor kann auch von Hand durch die "START"-Taste ausgeschaltet werden.
- h. Der Monitor kann während der Messung durch die "START"-Taste ausgeschaltet werden.
- Merke:** Bitte sprechen Sie mit einem Fachmann des Gesundheitswesens, um die Messergebnisse zu bewerten.

## 7. Gespeicherte Ergebnisse Anzeigen

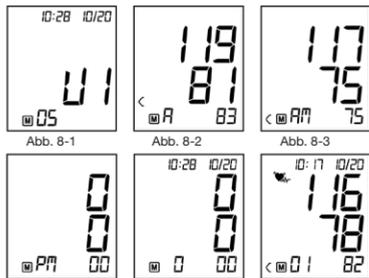


Abb. 8-1      Abb. 8-2      Abb. 8-3  
Abb. 8-4      Abb. 8-5      Abb. 8-6

- a. Drücken Sie im Standby-Modus die Taste „MEM“, um die gespeicherten Ergebnisse anzuzeigen. Der aktuelle Datenspeicher blinkt auf und alle Ergebnisse dieses Speichers werden aufgeführt. „START“-Taste drücken, um auf einen anderen Datenspeicher zu wechseln. Die Wahl mit der „MEM“-Taste bestätigen. Der aktuelle Speicher wird auch automatisch nach 5 Sekunden bestätigt, ohne eine Taste zu betätigen. Siehe Abbildung 8-1.

- b. Nachdem der Datenspeicher gewählt wurde, zeigt das LCD die Mittelwerte dieses Speichers an. Siehe Abb. 8-2. Sind keine Ergebnisse gespeichert, dann wird am LCD "0" angezeigt. Siehe Abbildung 8-5 "MEM"-Taste drücken, um auf das nächste Ergebnis zu gelangen.
- c. Drücken Sie die Taste „MEM“. Das LCD zeigt den Durchschnittswert aller Ergebnisse an, die in den letzten 7 Tagen von 5 Uhr bis 9 Uhr in der aktuellen Benutzerspeicherzone gemessen wurden. Siehe Abbildung 8-3. Wenn in den letzten 7 Tagen zwischen 5 Uhr und 9 Uhr kein Ergebnis gespeichert wurde, zeigt das LCD den Wert „0“ für Blutdruck und Pulsfrequenz an.
- d. Drücken Sie die Taste „MEM“ erneut. Das LCD zeigt den Durchschnittswert aller Ergebnisse an, die in den letzten 7 Tagen von 18 Uhr bis 20 Uhr in der aktuellen Benutzerspeicherzone gemessen wurden. Wenn in den letzten 7 Tagen zwischen 18 Uhr und 20 Uhr kein Ergebnis gespeichert wurde, zeigt das LCD den Wert „0“ für Blutdruck und Pulsfrequenz an. Siehe Abbildung 8-4.
- e. Drücken Sie dann die Taste „MEM“. Das LCD zeigt den Durchschnittswert aller Ergebnisse an, die in den letzten 7 Tagen von 5 Uhr bis 9 Uhr in der aktuellen Benutzerspeicherzone gemessen wurden. Wenn in den letzten 7 Tagen zwischen 5 Uhr und 9 Uhr kein Ergebnis gespeichert wurde, zeigt das LCD den Wert „0“ für Blutdruck und Pulsfrequenz an. Siehe Abbildung 8-5.
- f. Nachdem die abgespeicherten Ergebnisse angezeigt wurden, geht der Monitor automatisch nach 1 Minute Inaktivität aus. Der Monitor kann auch von Hand durch die "START"-Taste ausgeschaltet werden.

## 8. Messungen Aus Dem Speicher Löchen

Wird ein Ergebnis angezeigt und dabei die Taste "MEM" drei Sekunden lang gedrückt gehalten, dann werden alle Ergebnisse gelöscht. Tasten "MEM" oder "START" drücken und der Monitor schaltet aus.

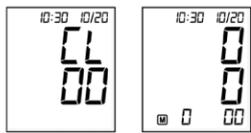
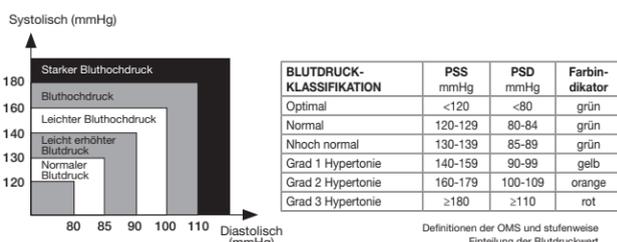


Abb. 9-1      Abb. 9-2

## 9. Beurteilung Von Bluthochdruck Bei Erwachsenen

Folgende Richtlinien wurden zur Beurteilung von Bluthochdruck (ohne Rücksicht auf Alter oder Geschlecht) von der World Health Organization (WHO) erlassen. Bitte beachten Sie, dass weitere Faktoren (z.B. Diabetes, Fettleibigkeit, Rauche, etc.) berücksichtigt werden müssen. Sprechen Sie mit Ihrem Arzt, um eine genaue Beurteilung zu erhalten. Verändern Sie Ihre Therapie niemals von selbst.

### Beurteilung von blutdruckwerten bei erwachsenen



**Merke:** Es wird nicht beabsichtigt, Grundlagen irgendwelcher Notsituationen/Notfalldiagnosen zu geben, die sich auf das Farbschema beziehen. Das Farbschema dient nur dazu, zwischen verschiedenen Blutdruckniveaus zu unterscheiden.

## 10. Beschreibung Des Technischen Alarm

Am Monitor wird ohne Verzögerung 'Hi' oder 'Lo' als technischer Alarm am LCD angezeigt, falls der Blutdruck (Systole oder Diastole) sich außerhalb des Optimalbereichs befindet, wie in den ANGABEN aufgeführt. In diesem Fall sollten Sie mit einem Arzt sprechen oder überprüfen, ob Sie beim Vorgang einen Fehler gemacht haben. Der technische Alarm (außerhalb des Optimalbereichs) wurde im Werk voreingestellt und kann weder verändert noch deaktiviert werden. Diesem Alarmzustand wurde in Übereinstimmung mit IEC 60601-1-8 eine niedrige Priorität zugeteilt. Der technische Alarm ist nicht selbsthaltend und muss nicht zurückgesetzt werden. Das am LCD angezeigte Signal erlischt automatisch nach etwa 8 Sekunden.

## 11. Fehlerdiagnose (1)

PROBLEM	MÖGLICHE URSACHE	LÖSUNG
AM LCD wird ein anomales Ergebnis angezeigt	Die Position der Manschette ist nicht richtig oder sie wurde nicht richtig befestigt	Manschette richtig anlegen und Vorgang wiederholen
	Die Körperhaltung war beim Test nicht korrekt	Den Abschnitt "KÖRPERHALTUNG BEIM MESSEN" der Gebrauchsanleitung nochmals lesen und den Vorgang wiederholen
	Sprechen, Bewegung der Arme oder des Körpers, Wut, Aufregung, Nervosität beim Test	Einen neuen Versuch starten, wenn Sie ruhig sind, nicht sprechen und nicht bewegen
	Unregelmäßiger Herzschlag (Herzrhythmusstörungen)	Die Verwendung eines elektronischen Sphygmomanometers ist für Personen mit schweren Herzrhythmusstörungen ungeeignet

## 12. Fehlerdiagnose (2)

PROBLEM	MÖGLICHE URSACHE	LÖSUNG
AM LCD wird das Batteriesymbol angezeigt	Schwache Batterie	Batterie wechseln
LCD zeigt "Er 0" an	Unstabiles Drucksystem vor der Messung	Nicht bewegen und nochmals versuchen
LCD zeigt "Er 1" an	Fehler bei der Erkennung des systolischen Drucks	
LCD zeigt "Er 2" an	Fehler bei der Erkennung des diastolischen Drucks	
LCD zeigt "Er 3" an	Pneumatisches System blockiert oder Manschette beim Aufblasen zu eng	Schließen Sie die Manschette richtig an und versuchen Sie es erneut. Treten noch immer Störungen beim Monitor auf müssen Sie die Händler oder Hersteller kontaktieren.
LCD zeigt "Er 4" an	Pneumatisches System hat ein Leck oder Manschette beim Aufblasen zu locker	

PROBLEM	MÖGLICHE URSACHE	LÖSUNG
LCD zeigt "Er 5" an	Manschettendruck über 300mmHg	Nach fünf Minuten nochmals messen. Ist der Monitor noch immer anomal, den Händler oder Hersteller kontaktieren
LCD zeigt "Er 6" an	Mehr als 160 Sekunden mit Manschettendruck über 15 mmHg	
LCD zeigt "Er 7" an	Fehler des internen Speichers	
LCD zeigt "Er 8" an	Prüffehler der Geräteparameter	
LCD zeigt "Er A" an	Parameterfehler des Drucksensors	
Keine Reaktion beim Drücken der Tasten oder Einlegen der Batterien	Falscher Vorgang oder starke elektromagnetische Interferenz	Batterien fünf Minuten lang herausnehmen und dann erneut einlegen

## WARTUNG

- Monitor nicht herunterfallen lassen oder starken Einwirkungen unterziehen.
- Hohe Temperaturen und Sonneneinstrahlung vermeiden. Monitor nicht in Wasser eintauchen, da dadurch der Monitor beschädigt wird.
- Wird dieser Monitor an einem sehr kalten Ort aufbewahrt, dann muss er sich zuerst an die Raumtemperatur gewöhnen.
- Bitte versuchen Sie nicht, den Monitor auseinander zu bauen.
- Es wird empfohlen, die Leistung alle 2 Jahre oder nach Reparaturen zu überprüfen. Bitte setzen Sie sich mit dem Kundendienst in Verbindung.

- Den Monitor mit einem trockenen, weichen Tuch oder einem weichen, gut ausgepresstem feuchten Tuch (nur Wasser, mit verdünntem Alkohol oder verdünntem Reinigungsmittel) reinigen.
- Keines der Bauteile kann durch den Benutzer des Monitors gewartet werden. Schaltpläne, Bauteillisten, Beschreibungen, Anleitungen für die Eichung oder andere Informationen, die dem Wartungspersonal dabei helfen, die reparablen Bauteile wieder Instand zu setzen, können geliefert werden.
- Der Monitor behält Sicherheits- oder Leistungseigenschaften für mindestens 10.000 Messungen oder drei Jahre lang bei; die Manschette bleibt 1000 Verschlussvorgänge (Öffnen-Schließen) erhalten.
- Es wird empfohlen, die Manschette bei häufiger Anwendung zweimal pro Woche zu desinfizieren (z.B. in Krankenhäusern oder Kliniken). Innenseite der Manschette (Hautkontakt) mit einem weichen Tuch, das in Ethylalkohol (75-90%) getränkt und gut ausgedrückt wurde, abreiben. Danach trocknen und lüften.
- Um dem VERWENDUNGSZWECK zu entsprechen, braucht der Monitor bei min. Lagerungstemperatur 6 Stunden bis er seine notwendige Betriebstemperatur erreicht hat, sofern die Umgebungstemperatur 20°C beträgt.
- Um dem VERWENDUNGSZWECK zu entsprechen, braucht der Monitor bei max. Lagerungstemperatur 6 Stunden bis er auf die zulässige Betriebstemperatur abgekühlt ist, sofern die Umgebungstemperatur 20°C beträgt.
- Während der Verwendung des Monitors dürfen keine Service- bzw. Wartungsarbeiten ausgeführt werden.

## ERLÄUTERUNG DER SYMBOLE

	Folgen Sie den Anweisungen
	Achtung: Anweisungen (Warnings) sorgfältig lesen
	Gerätetyp BF
	Beseitigung WEEE
	Medizinprodukt gemäß Richtlinie 93/42/CEE
	Hersteller
	Herstellungsdatum

	Autorisierter Vertreter in der EG
	Seriennummer
	Deckungsschutzrate
	An einem kühlen und trockenen Ort lagern
	Vor Sonneneinstrahlung geschützt lagern
	Erzeugniscode
	Chargennummer

## INFORMATIONEN ZUR ELEKTROMAGNETISCHEN VERTRÄGLICHKEIT

Tabelle 1 Emissionen

Phänomen	Übereinstimmung	Elektromagnetische Umgebung
HF-Emissionen	CISPR 11 (EN55011) Gruppe 1, Klasse B	Gesundheitspflege im häuslichen Umfeld
Harmonische Verzerrung	IEC 61000-3-2 Klasse A	Gesundheitspflege im häuslichen Umfeld
Spannungsschwankungen und Flimmern	IEC 61000-3-3 Übereinstimmung	Gesundheitspflege im häuslichen Umfeld

Tabelle 2 Gehäuseanschluss

Phänomen	Grundlegende EMV-Norm	Störfestigkeits-Prüfpegel Gesundheitspflege im häuslichen Umfeld
Elektrostatistische Entladung	IEC 61000-4-2	± 8 kV Kontakt ±2 kV, ±4 kV, ±8 kV, ±15 kV Luft
Hochfrequente elektromagnetische Felder	IEC 61000-4-3	10V/m 80 MHz-2,7 GHz 80% AM bei 1 kHz
Näherungsfelder von hochfrequenten, drahtlosen Kommunikationsgeräten	IEC 61000-4-3	Siehe Tabelle 3
Nennleistung und Frequenz der Magnetfelder	IEC 61000-4-8	30A/m 50 Hz oder 60 Hz

Tabelle 3 Näherungsfelder von hochfrequenten, drahtlosen Kommunikationsgeräten

Testfrequenz (MHz)	Band (MHz)	Störfestigkeits-Prüfpegel Gesundheitspflege im professionellen Umfeld
385	380-390	Pulsmodulation 18 Hz, 27 V/m
450	430-470	FM, ±5k Hz Abweichung, 1 kHz Sinus, 28 V/m
710	704-787	Pulsmodulation 217Hz, 9V/m
745		
780		
810	800-960	Pulsmodulation 18 Hz, 28V/m
870		
930		
1720	1700-1990	Pulsmodulation 217Hz, 28V/m
1845		
1970		

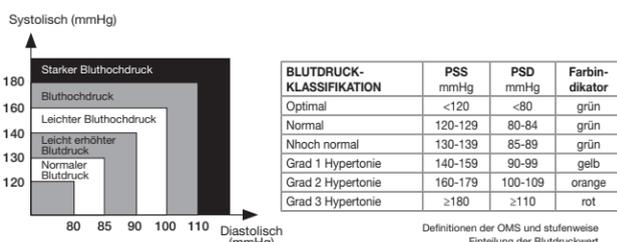
2450	2400-2570	Pulsmodulation 217Hz, 28V/m
5240	5100-5800	Pulsmodulation 217Hz, 9V/m
5500		
5785		

**Entsorgung:** Das Produkt darf nicht mit dem anderen Hausmüll entsorgt werden. Der Benutzer muss sich um die Entsorgung der zu vernichtenden Geräte kümmern, indem er sie zu einem gekennzeichneten Recyclinghof von elektrischen und elektronischen Geräten bringt.

## GIMA-GARANTIEBEDINGUNGEN

Es wird die Standardgarantie B2B für 12 Monate von Gima geboten.

## Beurteilung von blutdruckwerten bei erwachsenen



**Merke:** Es wird nicht beabsichtigt, Grundlagen irgendwelcher Notsituationen/Notfalldiagnosen zu geben, die sich auf das Farbschema beziehen. Das Farbschema dient nur dazu, zwischen verschiedenen Blutdruckniveaus zu unterscheiden.

**REF** 32777 / KD-5920

**CE 0197**  
ANDON HEALTH CO., LTD.  
No. 3 JinPing Street, YaAn Road, Nankai District,  
Tianjin 300190, China  
Made in China

**EC REP** iHealthLabs Europe SAS  
36 Rue de Ponthieu,  
75008, Paris, France